



Das hellste Neue Jahr

Das hellste Neue Jahr

(Aus dem Notizbuch eines Ausländers)

Ich stand am Spiegel und betrachtete mich genau, ohne zu verstehen, wie eine so schöne junge Frau mit langen lockigen, wie mädchenhaften Trauben, Haaren, und, wie grünen Oliven, ausdrucksstarken Augen seit einigen Jahren die Beziehung zu den Männern nicht gut gemacht hat. Die Einsamkeit wurde zu einem Tropfen Teer in meinem erfolgreichen Leben, trotz der Tatsache, dass die Menschen sahen ruhige und respektable Dame, schien nicht zu familiären Bindungen und wusste den Wert. Ich habe in diesem turbulenten Zeitalter viel erreicht. Eigene Firma gab stabile Einnahmen, so gelang es, ein wenig für einen regnerischen Tag zu verschieben. Die neu erworbene Wohnung ist elegant mit modernen Möbeln eingerichtet, und in der Tiefgarage stand ein schickes Auto unter der meine Augenfarbe.

Ich seufzte traurig, dann nahm ich meine Haare in eine hohe Frisur, gut und sicher schlug den vergoldeten Kamm. Dann befestigte alles mit Lack, schaute sich noch einmal von Kopf bis Fuß an und nickte ziemlich mit dem Kopf. Das dunkelrote Kleid passte schön zu meiner gemeißelten Mädchenfigur, die schön mit braunen Haaren kombiniert wurde. Das Dekolleté wird die Blicke der Männer mäßig erregen.

Original Goldschmuck mit Diamanten in den Ohren und auf dünnen Fingern, verdrehte Kette mit einem kleinen Herz am Schwanenhals gab Charme und Reichtum. Oh, wie sehr ich mich so geliebt habe!

Ein wenig Make-up Lippenstift Schwamm, und eine verführerische reiche Frau ist bereit, einen echten Furor am Silvesterabend zu machen.

Veronika und Eduard Gaben heute den Ball zu Ehren des Neuen Jahres. Gleichzeitig wollten Sie den ausgewählten Gästen Ihr neues Häuschen in der Nähe des Stadtwaldes präsentieren. Original Goldschmuck mit Diamanten in den Ohren und auf dünnen Fingern, verdrehte Kette mit einem kleinen Herz am Schwanenhals gab Charme und Reichtum. Oh, wie sehr ich mich so geliebt habe!

Nach Meinung der Gastgeberin unter den Gästen wird es genug junge und unbelastete Männer geben.

- Du hast genug von Boris. Er hat dich schon lange auf einer Party gesehen und ständig mit bitten bombardiert, ein treffen mit dir zu organisieren. Du hast mit Peter die Zukunft aufgebaut. Sonst hätte er schon lange so einen schönen Vogel wie dich umkreist, – berichtete meine Freundin vertrauensvoll. - Ich habe ihm gesagt, dass du jetzt frei bist. So werden Sie das Neue Jahr mit guter Laune und neuen Eindrücken begrüßen. Es wird nicht nur glücklich, sondern auch der hellste Urlaub in Ihrem Leben sein. Du wirst im Jahr des feurigen Schwanzes auf den heißen Händen eines brutalen Mannes enden.

"Nur um die Flügel nicht von Ihrer strahlenden Energie zu verbrennen", scherzte ich und stimmte zu, sicher mit Eduard bei Ihr zu sein.

- Das ist toll! – Veronika freut sich. - Ein wenig Licht mit Feuer wird in deinem einsamen grauen Leben nicht schaden.

Ich zog meine Stiefel an, steckte mich in einen modischen, leichten Pelzmantel und zwinkerte ironisch dem Doppelgänger im Spiegel zu:

- Warte auf mich, Liebe, ich werde zurückkommen, ich werde erzählen, wie lustig, hell und auf wessen Männer Händen ich Silvester in diesem Jahr verbracht habe.

Ich beschloss, in der U-Bahn zu besuchen. Veronicas Haus war in der Nähe einer U-Bahn-Station. Sehr viel Schnee ist in den Kanuten des Urlaubs gefallen, und das fahren mit dem Auto auf schlecht gereinigten Straßen würde mich nicht begeistern.

Die Hütte war wunderschön mit Girlanden geschmückt. Auf dem großen Grundstück wanderten bereits die festlich gekleideten Gäste. In der Nähe des Hauses ist ein lebender Weihnachtsbaum mit einem roten Rubinsteine auf der Oberseite Reich geschmückt. Zu mir ist die gute Stimmung beim Anblick der bevorstehenden Feier gekommen. Die Jugend ließ sich nirgends entmutigen.

Ich hatte keine zehn Schritte zu machen, als Geschäftsfreund flog, küsste mich wohlthuend auf beide Wangen



Das hellste Neue Jahr

und zog mich mit Boris kennen zu lernen. Auf meine verzweifelten Einwände habe sie hart geantwortet:

- Ich habe keine Zeit, mit dir herumzuspielen. Jetzt werde ich dich in sichere Hände geben und auf meinem Geschäft laufen! Es geht dir gut, aber ich bin sicher, dass ein richtiger Mann auf dich aufpassen wird.

"Luba", – streckte ich dem großen schwarzäugigen Mann die Hand aus, nachdem er sich mir auf Veronicas Befehl vorgestellt hatte.

- Champagner! - sofort gebieterisch bot die Gastgeberin des Hauses und rief den Kellner mit Gläsern auf einem Tablett. - Für die Bekanntschaft und ewige Freundschaft!

Ein belebendes brausetrink traf mir leicht in den Kopf. Und die ohnehin gute Stimmung hat sich festgesetzt und der feine Wein hat mir die Entschlossenheit gegeben.

«Lassen Sie alles gehen, wie eine Freundin will», dachte ich, hörte auf die warme Stimme von Boris. "Es scheint, dass Veronica Recht hat, wie immer, ein stehender Mann.»

Beim Abendessen saßen wir nebeneinander. Der Kavalier kümmerte sich Galant um mich und goss mir Champagner und Kaffeelikör zu. Oft kam Veronika mit einem Toast, trank auf der Bruderschaft mit uns. Es sieht so aus, als hätte eine Freundin vor, mich ein wenig zu versinken. Nach Ihren Berechnungen muss ich unter dem Hopfen zustimmen, dass Boris nach Hause führt.

Ich hatte nichts dagegen. Und mochte den männlichen schlanken Mann mehr und mehr. Sein tiefgründiger Blick aus grauen Augen hypnotisierte mich so sehr, dass ich heute zu allem bereit war. Wir haben viel getanzt, gesprochen, sind auf zahlreichen Wegen in der Nähe des Hauses spazieren gegangen. Von überall waren bereits Explosionen von Feuerwerkskörpern zu hören, hin und wieder zischten Feuerwerkskörper und malten die Gegend in allen Farben des Regenbogens.

Genau um Mitternacht hoben wir zusammen mit allen Gläsern, tranken ein frohes Neues Jahr, wünschten alles Gute und Wohlbefinden.

Dann ging eine laute Menge in den Hof des Hauses, um Raketen zu starten und das bunte Feuerwerk zu bewundern.

Boris brachte mich von allen zum Zaun, umarmte mich an den Schultern. Wir sahen lange das Farbspiel der Raketen, die in den Himmel reißen. Ich lehnte mich vertrauensvoll an den Mann und beobachtete begeistert den festlichen Gruß. Der Kopf drehte sich, ob vom Glück, ob vom getrunkenen Wein. Im Alltag habe ich mich selten Alkohol erlaubt. Heute war ein ungewöhnlicher Tag, und ich war nicht besonders besorgt um mich, weil ich in jeder Situation standhaft blieb. Zumal man sich vor so einem Kavalier nicht blamieren kann.

- Luba! – das hat mir Boris viel gesagt. - Ich möchte dir einen Freund vorstellen. Sein Name ist Kuzma. Warte hier, ich laufe ihm hinterher, es ist nicht weit.

Ich hatte keine Zeit zu sagen, dass ich mich nicht für eine Minute von ihm trennen und einen Fremden kennenlernen wollte. Ich wurde von meiner eigenen Sprache enttäuscht, die irgendwie nicht im richtigen Moment wackeln wollte. Boris ging durch eine Tür, und ich blieb weg von allen allein mit den Einwänden, die nicht flogen.

Unterstützung gab es auch nicht mit dem Abgang des freundlichen Boris. Ich wurde zuerst nach Links, dann nach rechts geschraubt, dann mit einer komplizierten Schraube gedreht. Aber ich versammelte mich trotzdem mit einem betrunkenen Geist, richtete mich auf und versuchte, an meinen schlanken Beinen festzuhalten, betete mit Angst zu Gott, dass die Menschen meine Schwierigkeiten nicht bemerken und nicht zu Hilfe kommen würden. Aber niemand achtete auf die einsam in der Nähe des Zauns stehende Frau in einem weit aufgerissenen Pelzmantel. Ich habe mich beruhigt und den Kampfstand etwas entspannt. Der böse Teufel hat offenbar nur auf diesen Moment gewartet. Er schob mich scharf in den Rücken, und ich fuhr buchstäblich mit dem Kopf in eine riesige Schneewehe.

Der kalte Schnee und der schnelle Flug ernüchterten mich ein wenig, aber ich konnte nicht ohne Hilfe aus der Schneewehe herauskommen. Ich zog mit langen Beinen, zerrissen Strumpfhosen auf den Knien, rudere Hände ohne Erfolg unter sich Schnee, reißen die schöne Maniküre. Meine komplizierte Frisur zerzauste, die Haare zerbröselten mit heißem, feuchtem Strohalm über die Schultern. Der Schnee, der auf dem heißen



Das hellste Neue Jahr

Gesicht geschmolzen ist, hat langsam das Make-up hässlich gemacht. Ich war entsetzt, dass dies ein totaler Zusammenbruch war, und wenn ich in dieser Form Boris sehen würde, wäre es besser für mich, nicht in dieser Welt geboren zu werden. Ich drehte mich schwer auf den Rücken und bereute es sofort. Jetzt sieht es aus wie ein Marienkäfer mit erotisch zum Himmel erhobenen Pfoten.

"Mama, meine Liebe", murmelte ich, verzweifelt. - Helfen Sie Ihrer Armen Tochter, heben Sie, betrunken, auf die Füße, bringen Sie mich von der unvermeidlichen Schande hier Weg. Ich verspreche, nie in meinem Leben mehr Champagner mit Likör zu trinken, selbst an den hellsten Feiertagen.

Und das hat offenbar geholfen. Ich habe es geschafft, auf den Bauch zu Rollen und vulgär auf vier Punkte zu werden. Dann ziehen Sie unter sich und legen Sie ein Bein, dann das andere. Und da stand ich schon, leicht schwankend und ein wenig hockend, wie ein neugeborener Stier in einer Krippe. Der Kopf arbeitete im Notfallmodus, im Gehirn leuchtet eine warnende rote Glühbirne, meine metallische innere Stimme ist böse verblasst:

- Weg hier, Schatz! Finden Sie einen Unterschlupf und bringen Sie Ihren schönen Körper in Ordnung.

Ich bin fast durch die enge Tür auf die Straße gefallen. Und hatte den Verstand, auf Autopilot in die entgegengesetzte Richtung des Parkplatzes zu gehen, wo offensichtlich mein Kavalier auf der Suche nach dem geheimnisvollen Kuzma ging.

Ich wickelte erfolgreich die Flugbahn des schreibenden Jungen um die Ecke des Zauns und wanderte gedankenlos weiter. In meinem Kopf erlosch das rote Signal, aber meine innere Stimme aus irgendeinem Grund müde sang:

- Luba-Luba, ich küsse dich auf die Lippen.

Er sagte das gleiche, ohne aufzuhören, eine ganze Weile. Bis ich im Aufzug meines Kleides eine kalte Mini-Dusche spürte, die langsam mit Tropfen auf den flachen Bauch mit einem Piercing im Bauchnabel abließ.

"Durch das Dekolleté hat sich der Schnee gefüllt und schmilzt jetzt», kam es zu mir.

Ich musste irgendwo einen Spiegel finden, um mich selbst zu untersuchen, Schönheits-Verluste zu erkennen, zu schätzen, was sich so eine würdige Dame entwickelt hat. Glücklicherweise stand ein geparktes Auto vor ihm. Ich Eilte, wie ich konnte, in einem schwerelosen Zustand zu ihr, näherte sich dem Seitenspiegel, verbeugte sich, mit dem Finger wischte den Brüsten die Reste des Schnees, und versuchte, mein Gesicht zu betrachten. Nicht hier, zu niedrig, angesichts des betrunkenen vestibulären Apparates. Es war möglich, leicht unter Rädern des abgedunkelten Autos zu sein. Ich drehte mich zur Seitenscheibe, in der ich mich beim Licht der nächsten Laterne gut bis zum Gürtel reflektierte. Das Dekolleté auf dem Kleid breit ausgebreitet und versucht, die nasse Brust mit der Hand abzuwischen.

Im inneren des Autos hörte man ein überraschtes Schluchzen und das Glas fuhr nach unten.

- Es ist, was für ein Liebling hat sich zu uns gesprungen. Danke, Großvater Frost, für so ein großzügiges Geschenk mit Zapfen und anderen reizen, - ich hörte eine Taube Stimme von jemandem. - Ich habe dir gesagt, Kumpel, dass wir hier ein sauberes Mädchen nicht nur auf Kukan schlagen. Nur keine Eile. Sie selbst wird in unsere liebevollen Hände gebeten. So ein Tag heute: ein Fest für alle!

Durch das offene Glas starteten vier unbekannte freche Augen konzentriert auf meine Brust.

Dann öffneten sich beide Haustüren gleichzeitig, und aus jeder kam eine Person. Männer mittleren Alters näherten zu mir und boten an:

- Steig ins Auto, lass uns ein bisschen Spaß haben. Dass man Nachts allein durchstreift.

Ich lehnte mich von Ihnen ab und schloss das Dekolleté mit meinen Händen.

- Oder willst du hier ein Geschenk? – das hat einer von Ihnen widerwärtig gefragt.

– Zwei Geschenke in einer Flasche, – grinst ein anderer. - Du hast heute Glück gehabt.

In meinem Kopf leuchtet wieder eine rote Glühbirne, die innere Stimme ist unsicher beraten:

- Schlaf Ihre Wachsamkeit ein und renne zurück ins Haus. Da sind die Gäste, Boris mit einem Freund, egal, was du siehst wie eine Ziege.

Aber ich ließ mich von meiner Stimme nicht weiter beleidigen, auch nicht in Gefahr, unterbrach ihn, indem



Das hellste Neue Jahr

ich mich an die Männer richtete:

- Hast du was zu trinken, Kavaliers? Aber nicht billig Wermut, bitte.
- Das ist unsere Meinung, jetzt werden wir verstehen. Im Kofferraum habe ich Cognac, und du setz dich auf den Rücksitz, – lächelte einer von Ihnen.
 - Ich werde den Auslauf hier Pudern, und du kannst dich jetzt auch im Auto einfinden, – sagte ich zu dem zweiten, als der erste wegging und den Kofferraum öffnete. - Ich komme zurück, ich setze mich auf deine Knie, sonst bin ich durchgegangen.
- Kaum ein Mann kletterte in erotischer Erwartung in den Innenraum des Autos, ließ ich von allen Beinen Weg. Die Angst hat mir Kraft gegeben und den Hopfen sauber weggeworfen. Ich fuhr schnell, wie es mir schien, ein Reh auf dem Weg und wusste nicht sofort, dass ich direkt in den dunklen Waldpark lief.
- Halt Sie fest! - ich hörte einen bösen Schrei hinter mir. Die Männer flüchteten und fingen an, das verführerische Opfer zu verfolgen.
- Ich glaubte nicht, dass es gelingen würde, aus den Augen der Vergewaltiger zu entkommen, aber es gab nichts zu tun, nur zu versuchen, so viel Kraft zu entkommen. Meine Mutter hatte keine Zeit, um Hilfe zu rufen.
- In den Schuhen auf den Fersen gelang es nicht, weit von den Verfolgern zu trennen. Als Sie hinter Ihrem Rücken ein freundliches stampfen hörte, hielt ich an und wandte sich den Männern zu.
- Komm, wir gehen hier rein! - einer der Männer hat es bestellt.
- Ich war absolut nicht zufrieden, also drehte ich mich um und rannte wieder Weg. Im zehnten Schritt stürzte und fiel, fest mit der Stirn auf den vereisten Hügel. Sehr helle Sterne wurden reichlich aus meinen Augen gestreut. Ich konnte nur denken, dass dies in der Tat der hellste Urlaub für mich, und stürzte in die Dunkelheit.
- Ich bin in den Händen von Boris. Er trug mich vorsichtig wie ein kostbares Gefäß zu seinem Auto. Die Polizei hat meine Verfolger in den Dienstbus geschoben. Neben uns war ein riesiger Schäferhund wichtig.
- Mein Freund Kuzma! – Boris hat meinen vorsichtigen Blick auf den Hund bemerkt. - Er hat dich gerettet. Ich wollte, dass der Hund dich in Veronica 's Haus sucht, also Stahl ich dein Taschentuch und ließ Kluzma riechen, damit er den unvergleichlichen Geruch der zukünftigen Herrin kannte. Der Hund am Tor weigerte sich rundherum, dem Hütten Grundstück zu folgen, Riss entlang des Zauns die Straße hinunter, und ich musste Folgen. Dann habe ich gesehen, wie du dich anmutig von den Männern verabschiedet hast und zu Hilfe geeilt bist. Kuzma schoss einen von den Beinen, ich schlug den zweiten aus und rief die Polizei. Das ist alles Abenteuer für heute. Wir rufen den Krankenwagen vom Parkplatz.
- Brauchen wir keinen Krankenwagen, Boris! Ich will in der Wärme nach Hause, bring mich, bitte. Für heute habe ich alle Vorhersagen des Schicksals erfüllt. Für mich war dieses neue Jahr zu hell. Aber ich habe zwei zuverlässige Männer sofort erworben, und einer von Ihnen hat mich auf Händen getragen. Und jetzt lade ich beide zu mir ein. Kuzma verdiente sich einen Zucker Knochen. Und ich werde mich in der Zwischenzeit endlich wieder in Ordnung bringen, und wir werden die angenehme Bekanntschaft fortsetzen.

Autor: Oleg Wilt
Pseudonym: Aleksey Twerskoy
Mail: wilt1@list.ru

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).